

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **99 (2001)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

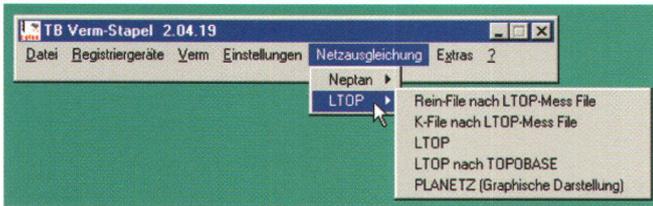
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Integration von LTOP in die TOPOBASE™



Die TOPOBASE™ Fachschale Vermessung ist jetzt durch ein weiteres Modul zur Berechnung von Netzausgleichungen komplettiert worden. Neben dem bewährten Programmsystem NEPTAN mit integrierter Netzplanerstellung ist jetzt auch das Ausgleichungsprogramm LTOP der schweizerischen Landestopographie an die TOPOBASE™ angeschlossen.

Anschluss des Ausgleichungsprogramms LTOP an TOPOBASE™

Mit dem neuen Release kann eine strenge Ausgleichung mit dem Programm LTOP der Landestopographie durchgeführt werden. Die Beobachtungen (Richtungssätze, Azimute, Distanzen, Koordinaten, Koordinatendifferenzen, Sätze von GPS-Koordinaten, Höhenwinkel, Höhendifferenzen) können vermittelnd nach der Methode der kleinsten Quadrate oder robust ausgeglichen wer-

den. Mit Hilfe der robusten Ausgleichung ist es möglich, grobe Fehler im Datenmaterial aufzuspüren und deren Einfluss auf die Ergebnisse stark zu reduzieren. Die Resultate der Ausgleichung (Koordinaten und deren mittlere Fehlerellipsen) können zurück nach TOPOBASE™ gespeichert werden.

Durch den Anschluss wird der Datenfluss von vom der Feldaufnahme zum Programm hergestellt. Die notwendige LTOP Eingabedateien (Koordinatenfile und Messungsfile) können aus den Messdateien unterschiedlichster Geräte oder aus bereits in TOPOBASE™ vorhandenen Punkten erzeugt werden.

Ausgabe der Ausgleichungsergebnisse in Listen und Grafik

Die Resultate umfassen ein Titelblatt, das Koordinatenverzeichnis der ausgeglichenen Koordinaten

mit mittleren Fehlerellipsen und mittleren Höhenfehlern a posteriori, Lage und Höhengabrisse, die äussere Zuverlässigkeit der Koordinaten und auf Wunsch relative Fehlerellipsen und/oder relative Zuverlässigkeitsrechtecke zwischen beliebigen Neupunkten, die Normalgleichungsmatrix und ihre Inverse.

Das Programm PLANETZ der Landestopographie wurde ebenfalls eingebunden. Somit kann eine graphische Übersicht aller Resultate erstellt werden. Dieses Pro-

gramm erzeugt z.B. eine graphische Darstellung der vermessungstechnischen Netze und der Resultate der Ausgleichung (z.B. Fehlerellipsen, Zuverlässigkeitsrechtecke, Beobachtungen, etc.) im DXF-Format.

c-plan® ag
 Worbstrasse 223
 CH-3073 Gümüliigen
 Telefon 031 / 958 20 20
 Telefax 031 / 958 20 22
 www.c-plan.com

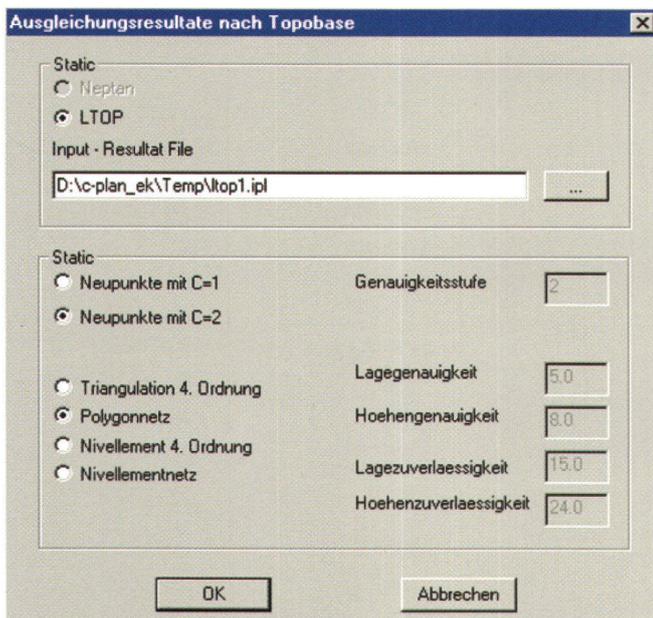
Mitarbeiter im Wasser- und Elektrizitätswerk Romanshorn krepeln die Ärmel hoch

Mit TOPOBASE von c-plan vom Reissbrett zum Computer

Der offene Geodatenserver TOPOBASE überzeugt immer mehr Entscheidungsträger, geographische Daten statt wie bisher am Reissbrett oder mit einfacher CAD jetzt mit dem zeitgemässen GIS-System von c-plan zu erfassen und zu verwalten. Jetzt hat sich auch das Wasser- und Elektrizitätswerk in Romanshorn (WER) für das offene GIS-System entschieden.

Die Suche nach einem geeigneten System für den Schritt weg von Tusche und Reissbrett und hin zur modernen Datenverwaltung und -analyse im Computer war mit gewissem Aufwand verbunden. Vor knapp zwei Jahren sahen die Entscheidungsträger des Wasser- und Elektrizitätswerks in Romanshorn den Zeitpunkt für die Umstellung auf GIS gekommen. «Es hatte einige personelle Veränderungen gegeben», so Joh van der Bie, GIS-Projektleiter bei WER. «Die Belegschaft hatte sich verjüngt. Die notwendigen EDV-Grundkenntnisse für eine System-einführung sind nun vorhanden und Berührungängste mit einem Geoinformationssystem wurden abgebaut.» Neben dem laufenden Tagesgeschäft machte sich eine GIS-Arbeitsgruppe auf die Suche nach einem System, das

den Anforderungen des WER am besten entsprach. «Wir haben uns umgesehen, was andere Anwender machen und wie sie arbeiten. Die regionale Verbreitung war uns bei der Systemauswahl wichtig. Andere Gemeindewerke und Ingenieurbüros in der Umgebung arbeiten bereits erfolgreich mit TOPOBASE. Da sind wir in guter Gesellschaft», erzählt Projektleiter van der Bie rückblickend. Schliesslich entschied sich das WER auch für c-plan als Partner: «TOPOBASE ist nach unserer Einschätzung das derzeit offenste und flexibelste System, das heute am GIS-Markt verfügbar ist. Einige Kriterien haben für das System gesprochen.» Im Sommer 2001 begann in Romanshorn die Einführung des GIS. Die Mitarbeiter im WER-Zeichenbüro erwarten, dass sie mit der Installation des GIS bessere und strukturiertere Pläne erstellen können als bisher am Reissbrett. «Früher konnten wir unsere analogen Karten nur mit allen, auch den jeweils nicht benötigten Informationen Dritten zur Verfügung stellen. Zukünftig können wir das nach unseren Vorgaben und denen der Kunden steuern. Das bringt mehr Transparenz in die Pläne und schafft zu dem Kundennähe.»



Für den offenen Geodatenserver TOPOBASE bietet c-plan bereits zahlreiche, ausgereifte Anwendermodule an – die sogenannten Fachschalen. Für das WER wurden die Fachschalen Wasser und Strom für zwei Arbeitsplätze angeschafft. Diese werden jetzt von der GIS-Arbeitsgruppe und den jeweiligen Bereichsverantwortlichen gemeinsam auf die speziellen Ansprüche des Wasser- und Elektrizitätswerks zugeschnitten. Zunächst überarbeiten die WER-Mitarbeiter das Datenmodell «Wasser», um es mit zusätzlichen Sachattributen auf die Bedürfnisse des WER anzupassen. Nach erfolgreicher Umsetzung und einigen Testerfassungen wird das Customizing der Strom-Fachschale durchgeführt und ebenfalls intensiv getestet. Im Frühjahr 2002 soll es mit beiden Fachschalen in die Produktion gehen. Insgesamt werden im Versorgungsgebiet des WER ca. 90 km Leitungsnetz für den Bereich Wasser sowie ca. 110 km Lei-

tungsnetz der Elektrizitätsversorgung erfasst. Mitentscheidend für TOPOBASE war, dass die Fachschalen beliebig untereinander kombiniert werden können. Sie greifen auf die selben Basisinformationen des Geodatenservers zurück, die in der zentralen Datenbank gespeichert sind. «Das war ein wichtiger Punkt für unsere Entscheidung pro c-plan», so Joh van der Bie. «Wir wollen uns in unserer Dokumentation nicht nur auf Leitungskataster beschränken. Dank des offenen Datenmodells und des Moduls TB-Generic können wir selber mit wenigen Handgriffen und sehr elegant eigene Kataster und Dienstleistungen für Dritte erstellen.»

c-plan® ag
 Worbstrasse 223
 CH-3073 Gümligen
 Telefon 031 / 958 20 20
 Telefax 031 / 958 20 22
 www.c-plan.com

News der ESRI Geoinformatik AG

Die Firma ESRI Geoinformatik AG bietet in ihren neuen Räumlichkeiten zusätzlich zu den Standard-Schulungen ab sofort Software-Demo-Veranstaltungen zur gesamten Produktpalette und Seminare zu spezifischen GIS-

Themen an (www.esri-suisse.ch). GEONIS, die universellen Werkzeuge für die Bereiche Kataster und Gemeindeformations-System wurden auf der ESRI-Basistechnologie ArcGIS entwickelt. Das bedeutet überragende Funk-



Abb.: Jack Dangermond (Präsident ESRI) und Reto Schöning von IMSMA.

neu
Test&Try



swiss@t
the reference network.

Die Technologie, die GPS-Positionsbestimmung revolutioniert!

Unser Satelliten-Referenzdienst hat sich bereits bei verschiedenen Projekten bestens bewährt.

- Rasche, günstige Positionsbestimmung.
- flexibler Einsatz.
- sehr kurze Einführung, einfache Bedienung.

Testen Sie diese Technologie in Ihrem Arbeitsumfeld mit unserem Test&Try Angebot.

- Wir zeigen Ihnen wie.
- Wir stellen Ihnen GPS- Geräte zur Verfügung.
- Wir beraten und unterstützen Sie beim Gebrauch der GPS- Methoden.
- Wir sind für Fragen immer erreichbar.

Swissat AG
 Fälmisstrasse 21
 CH-8833 Samstagern

info@swissat.ch
 www.swissat.ch

Telefon 01-786 75 10
 Telefax 01-786 76 38

N 47° 11' 23"
 E 8° 40' 41"



SCHENKEL VERMESSUNGEN AG
 8006 Zürich, Lindenbachstr. 9 ☎ 01/ 361 07 00 Telefax 01/ 361 56 48



Bolzen aller Art
 Grenz - Punkt
 Grenz - Punkt m. Dübel
 Point - Limite
 Polygon - Punkt
 Versicherungs - Punkt
 Nivellier - Bolzen
 Messnägel aus Stahl

Bitte verlangen Sie unseren roten Gesamtkatalog



SCHENKEL VERMESSUNGEN AG
 8006 Zürich, Lindenbachstr. 9 ☎ 01/ 361 07 00 Telefax 01/ 361 56 48

tionalität und neueste Technologie für Ingenieurbüros und Gemeinden.

Vom 17.–19. September 2001 fand die sechzehnte ESRI European User Conference in Lissabon statt. Das Thema heisst «GIS and the Web – A New Era» und betrifft früher oder später alle GIS-AnwenderInnen.

Die Forschungsstelle für Sicherheitspolitik und Konfliktanalyse der ETH Zürich hat an der diesjährigen International User Conference in San Diego von Jack Dangermond (Präsident ESRI) den diesjährigen Special Achievement Award in GIS für ihre ArcIMS- und ArcView-Applikationen für IMSMA (Information Management System for Mine Action, www.imsma.ch) erhalten. Reto

Schöning von IMSMA nahm den Preis persönlich entgegen.

Das Bakom hat im Internet eine Funkversorgungskarte der gesamten Schweiz veröffentlicht (www.bakom.ch). Sie basiert auf ESRI's Internet Map Server-Technologie ArcIMS und wird zweimal wöchentlich aktualisiert. Demnächst werden dort ebenfalls die Standorte der ersten UMTS-Antennen zu sehen sein.

*ESRI Geoinformatik AG
Beckenhofstrasse 72
CH-8006 Zürich
Telefon 01 / 360 24 60
Telefax 01 / 360 24 70
T.Zbinden@ESRI-Suisse.ch
www.ESRI-Suisse.ch oder
www.esri.com*

Interessante Neuigkeiten rund um LIDS™

Produktportfolio – Ausblick auf die Entwicklung

LIDS™+ (Desktop-Mode) wurde in der Version 4.2. ein durchschlagender Erfolg. Die Kunden äussern sich begeistert darüber, wie effizient sie mit diesem Werkzeug arbeiten können!

Das Jahr 2000 brachte den Durchbruch bei der neuen Produktgeneration LIDS IT (Enterprise Mode), bei der alle Daten in ORACLE 8i gespeichert werden. LIDS-IT befindet sich derzeit bereits bei vier Grosskunden (Regionalversorger mit jeweils ca. einer Million Endkunden) im voll produktiven Einsatz!

Die Produktlinien LIDS™+ (Desktop-Mode) und LIDS-IT (Enterprise Mode) werden mit der Version LIDS™ V6 in einem Produkt vereinigt. Der Benutzer hat die Wahl, ob er wie bisher im + (Desktop-Mode) oder im neuen IT (Enterprise-Mode) oder im Mixed Mode arbeiten will. Für bestehende Kunden wird der Schritt von LIDS™+ auf LIDS V6 ein reines Update sein.

LIDS™ V6 erscheint im Q4/2001! WebViewer: Die Vereinigung der beiden Produktreihen (LIDS™+ (Desktop-Mode) und LIDS-IT (Enterprise Mode) wurde mit dem WebViewer 1.3 (verfügbar seit

10/00) bereits erfolgreich durchgeführt. In der Version 2.0, die ab September verfügbar ist, werden unter anderem das Redlining und die Änderung von Sachdaten möglich sein!

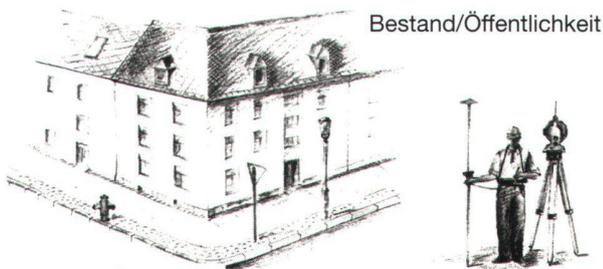
LIDS™ Werke 4 und INTERLIS

Die BERIT Gruppe hatte hier eine Fokussierung auf den Schweizer Markt beschlossen, um mit LIDS™ eine noch bessere Marktposition zu erreichen. Das Produktportfolio mit allen komplett überarbeiteten Fachschalen steht somit komplett zur Verfügung:

- Grundplan (Admin und AV)
- Elektro (Trassen, Werkplan, Details)
- Kabel-TV
- Abwasser (mit Zonenplan und GEP)
- Schnittstelle KINS
- Längsschnitt
- Gas, Wasser (basierend auf den aktuellen SVGW-Empfehlungen!)

*BERIT AG (Schweiz)
Netzbodenstrasse 33
CH-4133 Pratteln
Telefon 061 / 816 99 99
Telefax 061 / 816 99 98
info@berit.ch
www.berit.com*

Map500 Das offene Feld-Informationssystem



Bestand/Öffentlichkeit

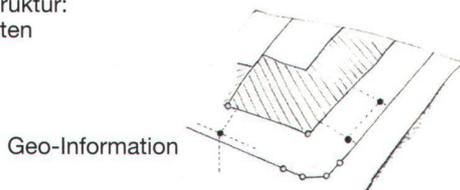


Felderfassung



GIS-Struktur:
Geodaten

Objekte
Attribute
Geometrie



Geo-Information

GEO ASTOR
G E O M A T I C S

GeoAstor AG, Oberdorfstrasse 8, 8153 Rümlang
Tel. 01/817 90 10 – Fax 01/817 90 11 – www.geoastor.ch

CEDE-Schutzlack-Ersatz

Für alle Ingenieur- und Geometerbüros der Schweiz, die noch als Übergangslösung einen Leitungskataster im Deckblattsystem nachführen, hat die Werkstofftechnologieabteilung der Leica Heerbrugg AG einen neuen Schutzlack als Ersatz vom CEDE-Schutzlack der Firma Collioud AG, Bern, hergestellt. Er dient einerseits als Zeichnungsgrundlage auf Polyesterpausen, dort wo radiert

wurde und andererseits als Schutz gegen Abbröckeln des Tusches nach der neuen Zeichnung.

Es gilt nun, den Bedarf abzuklären. Interessenten melden ihren Bedarf an:

*Arthur Philipp
Leiter Werkstofftechnologie
CH-9435 Heerbrugg
Telefon 071 / 727 37 73*

Geosistema SA: venditrice di prodotti GEOCOM in Ticino

La Geosistema SA con sede a Viganello è il nuovo partner della GEOCOM Informatik AG. Grazie a questa collaborazione i clienti ticinesi possono approfittare di un sostegno ideale per le complesse problematiche nel ambito dei Sistemi Informativi Territoriali (SIT). La Geosistema SA è una ditta di recente fondazione, nata da un sodalizio d'ingegneri e studi d'ingegneria provenienti da diversi rami, che si propone quale società di servizi operante nel mondo dell'informazione geografica, in modo particolare all'interno del settore dei SIT.

L'attività della nostra ditta s'indirizza alla realizzazione e alla fornitura di servizi e consulenze per gli enti pubblici e privati che operano sul territorio in diversi campi e che desiderano aprire o espandere un settore SIT, utilizzando i validi ed efficienti strumenti d'analisi e di pianificazione. Il nostro gruppo possiede al suo interno competenze diversificate e complementari sui sistemi in-

formativi, banche dati, cartografia e gestione ambientale e territoriale. La possibilità di operare in svariati settori ci permette d'instaurare con i nostri clienti e partners un rapporto qualificato e proficuo per la realizzazione delle loro banche dati e lo sviluppo dei loro SIT.

Grazie all'opportunità d'essere attivi a livello comunale e privato nei settori della misurazione catastale, della pianificazione del territorio e dell'ingegneria costruttiva, la Geosistema SA può avvalersi di uno staff di collaboratori esperti e con grandi conoscenze della realtà socio-politica del territorio ticinese.

Nel nostro cantone si sta già operando con la soluzione GEONIS di GEOCOM, sia per il catasto, sia per le infrastrutture. Adesso però, grazie alla serie completa di prodotti GEONIS per ArcGIS, può essere proposta una soluzione integrale che copre tutti i settori, dall'utente esperto fino alla soluzione web. La sua struttura

modulare insieme alla sua tecnologia dell'ultima generazione permettono a GEONIS di convincere chiunque con la sua enorme flessibilità, le sue numerose funzioni e la sua straordinaria coerenza.

Tutti i modelli standard, dal catasto alle infrastrutture (acqua, fognatura, gas, elettricità, ecc.) sono utilizzati rispettando le norme in vigore. GEONIS può essere integrato facilmente nelle soluzioni già esistenti in Ticino. E' in questo modo che si riesce a mettere a disposizione degli utenti ArcGIS delle applicazioni standardizzate che si orientano alla pratica di tutti i giorni. L'applicazione PlotStudio invece garantisce una stampa di prima qualità.

In collaborazione con la Leica e altri partner internazionali, GEOCOM si dedica allo sviluppo di soluzioni modernissime per il calcolo dei punti e la misurazione ufficiale; sviluppo in cui l'integrazione di sistemi di rilievo gode di particolare attenzione. Questa integrazione permette di ottimizzare numerosi processi lavorativi e di aumentare, allo stesso tempo e in modo considerevole, la produttività. Grazie al fatto di colla-

borare con GEOCOM nella vendita, la Geosistema SA può influenzare direttamente lo sviluppo delle varie applicazioni e garantire, in questo modo, che le esigenze specifiche del Ticino vengano prese in considerazione. La Geosistema SA non si occupa soltanto di consulenza e vendita, ma offre anche un'ottima assistenza ai suoi clienti. Siccome ha la possibilità di influenzare direttamente lo sviluppo dei prodotti GEOCOM, le è consentito di garantire che nella serie di prodotti GEONIS si tenga conto delle esigenze locali ticinesi e che nelle soluzioni integrali di GEOCOM s'integrino sia le soluzioni SIT, sia quelle per la misurazione usate in Ticino.

*Geosistema SA
Applicazioni e consulenze
geomatiche
via Merlinia 3B
CH-6962 Viganello
Telefono 091 / 973 28 30
Telefax 091 / 970 27 74
info@geosistema.ch
www.geosistema.ch*

Komplexität & Struktur

Die Verwaltung und das Management von Leitungsnetzen ist komplex.

Da sind Sie als Unternehmen gefordert und verpflichtet zugleich. Sei es als Energieversorger, Industriewerk oder Kommune. Dazu brauchen Sie solide Werkzeuge und flexible Lösungen. Wir von BERIT haben für jeden Einsatzzweck die passende Softwarelösung. Basierend auf unserer LIDS™-Technologie. Absolut praxisnah und skalierbar für alle Aufgaben in der Ver- und Entsorgung. Ob für Gas, Wasser, Strom, Fernwärme oder Kanal. Setzen Sie bei der Organisation Ihrer Netze von Anfang an auf Qualität. Fordern Sie uns!



www.berit.ch
Info@berit.ch
(+41) 061-816 99 99



GEONIS mehrsprachig verfügbar

Die GEOCOM gehört mit ihren GIS-Applikationen zu den Marktführern in der Schweiz. In der Deutschschweiz sind die Produkte GEONIS, GRICAL und GPLOT bei Ingenieurbüros, Werken und Verwaltungen bereits sehr stark verbreitet und haben sich in der Praxis bestens bewährt. In Benchmarks überzeugen die GEOCOM-Gesamtlösungen wegen ihrer Wirtschaftlichkeit. Um der wachsenden Nachfrage in der Romandie und im Tessin gerecht zu werden, bietet die GEOCOM Informatik AG ihre Produktlinie GEONIS auf französisch und neu auch auf italienisch an.

Französische Version im Einsatz

Die französische Version ist bereits mehrfach bei Gemeinden und in Ingenieurbüros in der Romandie installiert. Die Kunden schätzen insbesondere den grossen Leistungsumfang und die moderne Technologie von GEONIS. Dank MitarbeiterInnen mit französischer Muttersprache kann die GEOCOM zusammen mit lokalen Partnern eine bedürfnisgerechte Beratung für Kunden in der Romandie anbieten. Eine vertiefte Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern in der Romandie ist derzeit im Aufbau.

Partnerschaft fürs Tessin

Für die italienischsprachige Schweiz wird GEONIS zusammen mit dem Ingenieurbüro Lucchini + Lippuner SA mit Sitz in Viganello, welches GEONIS für ArcGIS bereits erfolgreich einsetzt, übersetzt. Eine italienische Version wird im 4. Quartal verfügbar sein. Neu werden die GEOCOM-Produkte im Tessin durch die Firma Geosistema SA mit Sitz in Viganello vertrieben. Die Geosistema SA bietet für die gesamte Produktlinie GEONIS neben Beratung und Vertrieb auch einen umfassenden Support an. Damit haben italienischsprachige Kunden einen Ansprechpartner mit Kompetenz in GIS- und Vermessungs-Software vor Ort.

GEOCOM legt grossen Wert auf bedürfnisgerechte Applikationen und eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Partnern, welche in direktem Kontakt mit den Kunden stehen.

*GEOCOM Informatik AG
Bernstrasse 21
CH-3400 Burgdorf
Telefon 034 / 428 30 30
Telefax 034 / 428 30 32
info@geocom.ch
www.geocom.ch*

Neue Niederlassung der Firma INTERCAD in Vevey

Die Firma INTERCAD in Contone (TI) freut sich, die Eröffnung ihrer Niederlassung in Vevey bekannt zu geben. Die Niederlassung ist seit 1. Juni 2001 operationell tätig und ist in der französisch sprechenden Schweiz zuständig für den Vertrieb und die Betreuung der Softwareprodukte AUTODESK, CADMAP, TOPOBASE™ von der c-plan ag und MX Strassenbau. Seit 15 Jahren ist die Firma INTERCAD im GIS-Bereich tätig und beliefert zahlreiche Ingenieurbüros, Geometerbüros,

Gemeinden und Versorgungsunternehmen, welche sie zu ihren zufriedenen Kunden zählen darf. Um Ihnen unsere Firma zu präsentieren, veranstalten wir eine Roadshow, welche am 27. September, 3., 4. und 18. Oktober in verschiedenen Städten der Romandie stattfindet.

*INTERCAD SA
Av. Guisan 30
CH-1800 Vevey
Telefon 021 / 922 09 59
Telefax 021 / 922 09 60*

Nouveau établissement de l'entreprise INTERCAD en Vevey

La société INTERCAD de Contone (TI) a le plaisir de vous annoncer l'ouverture depuis le 1^{er} juin 2001 de sa filiale en Suisse Romande à Vevey. Dès cette date, nous avons repris la distribution des produits AUTODESK, CADMAP, TOPOBASE™ de la maison C-PLAN et MX Modélisation de terrain.

Depuis plus de 15 ans, notre société s'est spécialisée dans les prestations de services liées à la gestion du territoire. Nos clients sont principalement les bureaux d'ingénieurs, les géomètres, les communes et les services industriels.

Pour vous présenter notre société, nous vous invitons à notre Roadshow qui aura lieu les 27 septembre, 3, 4, 18 octobre dans différentes villes de Suisse Romande.

Pour tout renseignement, vous pouvez prendre contact avec R. Meystre au 021 / 922 09 59.

*INTERCAD SA
Av. Guisan 30
CH-1800 Vevey 1
Téléphone 021 / 922 09 59
Téléfax 021 / 922 09 60*

Jenaer GeoMessdiskurs 2001

Nach drei erfolgreichen Veranstaltungen fühlt sich der DVW Landesverein Thüringen ermutigt, den Jenaer GeoMessdiskurs in diesem Jahr fortzusetzen. Der aktuelle Entwicklungsstand in der Tachymeterindustrie veranlasst den Landesverein, den Diskurs dem Thema «Innovationsstand der reflektorlosen Tachymetrie» zu widmen. Dabei sollen dem geodätischen Nutzer nicht nur Einblicke in den technisch-physikalischen Hintergrund der Technologien gegeben, sondern auch Eigenschaften und Grenzen der Messverfahren dargelegt werden.

Der diesjährige GeoMessdiskurs, welcher wieder in der Universitätsstadt Jena stattfindet, wird am 24. Oktober 2001 (14.00 Uhr) mit einem Tutorium (Fertigungskontrolle und Prüfung elektronischer Tachymeter) sowie anschliessender Besichtigung der Firmen ZSP Geodätische Systeme GmbH und Wiethüchter GmbH eröffnet. Die Hauptvortragsveranstaltung findet am 25. Oktober (Beginn 9.30 Uhr) statt. Dargeboten werden zahlreiche Fachvorträge, unter anderem zu Funktionalität, Messverfahren und prak-

tischem Einsatz reflektorlos messender Tachymeter mit Gegenüberstellung der Impuls- und Phasenvergleichsmessung. Darüber hinaus wird über die begleitende und verarbeitende Software für die reflektorlose Entfernungsmessung (auch am Beispiel des Facility-Managements) referiert. Unter diesen Schwerpunkten will der Veranstalter dem Besucher die Anwendung der reflektorlosen Tachymetrie öffnen und nahelegen sowie den Dialog zwischen Nutzer und Gerätehersteller beleben.

Der DVW Thüringen freut sich schon jetzt auf zahlreichen Besuch beim «Jenaer GeoMessdiskurs 2001», der durch die Teilnahme anerkannter Referenten und die Brisanz des Themas zweifellos eine besondere Note erhalten wird.

*DVW-Landesverein Thüringen e.V.
Geschäftsstelle
c/o Flurneunordnungsamt Gotha
Am Nützeleber Feld 2
D-99867 Gotha
Telefon 0049 / 3621/358 221
Telefax 0049 / 3621/358 299
dvw@alfgth.thueringen.de*